



**4. und 5. Dezember 2021
im MAXIMARE Hamm**



**!!! ACHTUNG !!!
Begrenzte Meldezahl**

Der Wettkampf ist beim WPS angemeldet!

**Offen für Schwimmer/innen mit und ohne Handicap/
Elektronische Zeitmessung / 50m-Bahn / Medaillen**

powered by

Hamms
gute Geister:



STADTWERKE
HAMM GmbH

5. Offener Internationaler Stadtwerke-Cup

powered by:



1. Abschnitt: Samstag, 4. Dezember 2021

Einschwimmen: **08.00 Uhr**
Beginn: **09.00 Uhr**

WK 1	400 m	Freistil	Männer	S6-S14, AB, NB, AK 2008-2012
WK 2	400 m	Freistil	Frauen	S6-S14, AB, NB, AK 2008-2012
WK 3	50 m	Schmetterling	Männer	S1-S14, AB, NB, AK 2008-2013
WK 4	50 m	Schmetterling	Frauen	S1-S14, AB, NB, AK 2008-2013
WK 5	100 m	Rücken	Männer	S1-S14, AB, NB, AK 2008-2013
WK 6	100 m	Rücken	Frauen	S1-S14, AB, NB, AK 2008-2013
WK 7	50 m	Brust	Männer	SB1-9, SB11-14, AB, NB, AK 2008-2013
WK 8	50 m	Brust	Frauen	SB1-9, SB11-14, AB, NB, AK 2008-2013
WK 09	100 m	Freistil	Männer	S1-S14, AB, NB, AK 2008-2013
WK 10	100 m	Freistil	Frauen	S1-S14, AB, NB, AK 2008-2013

2. Abschnitt: Samstag, 4. Dezember 2021

Beginn: eine Stunde nach Abschnitt 1

WK 11	400 m	Freistil	Männer	S6-S14, AB, NB, AK ab 2007 und älter
WK 12	400 m	Freistil	Frauen	S6-S14, AB, NB, AK ab 2007 und älter
WK 13	50 m	Schmetterling	Männer	S1-S14, AB, NB, AK ab 2007 und älter
WK 14	50 m	Schmetterling	Frauen	S1-S14, AB, NB, AK ab 2007 und älter
WK 15	100 m	Rücken	Männer	S1-S14, AB, NB, AK ab 2007 und älter
WK 16	100 m	Rücken	Frauen	S1-S14, AB, NB, AK ab 2007 und älter
WK 17	50 m	Brust	Männer	SB1-S9, SB 11-14, AB, NB, AK ab 2007 und älter
WK 18	50 m	Brust	Frauen	SB1-S9, SB 11-14, AB, NB, AK ab 2007 und älter
WK 19	100 m	Freistil	Männer	S1-S14, AB, NB, AK ab 2007 und älter
WK 20	100 m	Freistil	Frauen	S1-S14, AB, NB, AK ab 2007 und älter

3. Abschnitt: Sonntag, 5. Dezember 2021

Einschwimmen: **08.00 Uhr**
Beginn: **09.00 Uhr**

WK 21	200 m	Freistil	Männer	S4-14 AB, NB, AK 2008-2013
WK 22	200 m	Freistil	Frauen	S4-14 AB, NB, AK 2008-2013
WK 23	100 m	Schmetterling	Männer	S6-S14, AB, NB, AK 2008-2012
WK 24	100 m	Schmetterling	Frauen	S6-S14, AB, NB, AK 2008-2012
WK 25	50 m	Rücken	Männer	S1-S14, AB, NB, AK 2008-2013
WK 26	50 m	Rücken	Frauen	S1-S14, AB, NB, AK 2008-2013
WK 27	100 m	Brust	Männer	SB1-9, SB11-14, AB, NB, AK 2008-2013
WK 28	100 m	Brust	Frauen	SB1-9, SB11-14, AB, NB, AK 2008-2013
WK 29	50 m	Freistil	Männer	S1-14, AB, NB, AK 2008-2013
WK 30	50 m	Freistil	Frauen	S1-14, AB, NB, AK 2008-2013
WK 31	200 m	Lagen	Männer	SM1-14, AB, NB, AK 2008 - 2012
WK 32	200 m	Lagen	Frauen	SM1-14, AB, NB, AK 2008 - 2012

4. Abschnitt: Sonntag, 5. Dezember 2021

Beginn: eine Stunde nach Abschnitt 3

WK 33	200 m	Freistil	Männer	S4-14 AB, NB, AK ab 2007 und älter
WK 34	200 m	Freistil	Frauen	S4-14 AB, NB, AK ab 2007 und älter
WK 35	100 m	Schmetterling	Männer	S6-14 AB, NB, AK ab 2007 und älter
WK 36	100 m	Schmetterling	Frauen	S6-14 AB, NB, AK ab 2007 und älter
WK 37	50 m	Rücken	Männer	S1-14 AB, NB, AK ab 2007 und älter
WK 38	50 m	Rücken	Frauen	S1-14 AB, NB, AK ab 2007 und älter
WK 39	100 m	Brust	Männer	SB1-9, SB11-14, AB, NB, AK ab 2007 und älter
WK 40	100 m	Brust	Frauen	SB1-9, SB11-14, AB, NB, AK ab 2007 und älter
WK 41	50 m	Freistil	Männer	S1-14 AB, NB, AK ab 2007 und älter
WK 42	50 m	Freistil	Frauen	S1-14 AB, NB, AK ab 2007 und älter
WK 43	200 m	Lagen	Männer	SM1-14, AB, NB, AK ab 2007 und älter
WK 44	200 m	Lagen	Frauen	SM1-14, AB, NB, AK ab 2007 und älter

Der Wettkampf ist beim WPS angemeldet!



Allgemeine Bestimmungen

1. Allgemeine Bedingungen

Der Wettkampf wird nach den Wettkampfbestimmungen des DBS als internationaler Wettkampf durchgeführt. Für die Wettkämpfe gelten die Wettkampfordnung (WO), die Wettkampfbestimmungen (WB), die Klassifizierungsordnung, die Antidopingordnung (ADO) und die Rechtsordnung (RO) des DBS. Diese Regelungen sind analog zu den DSV-Wettkampfbestimmungen sowie den WPS-Swimming-Rules. Mit der Abgabe der Meldungen erkennen die Vereine und Teilnehmer/-innen diese Bestimmungen an.

Der 5. Offene Internationale Stadtwerke-Cup wird für körperbehinderte, sehgeschädigte, geistig behinderte, lernbehinderte, allgemeinbehinderte und nichtbehinderte Sportler/innen veranstaltet.

Doping ist nach den Bestimmungen des DBS nicht erlaubt. Gültigkeit haben der Anti-Doping-Code des DBS und die Regelwerke der WADA, des IPC, der NADA und bei internationalen Veranstaltungen die des betreffenden internationalen Sportverbandes. Dopingkontrollen können stichprobenartig durchgeführt werden. Für die Entscheidung hierüber ist der Anti-Dopingbeauftragte zuständig. **Mit der Abgabe der Meldung zur Veranstaltung erkennt der Sportler den Anti-Doping-Code des DBS an.** Sollten Medikamente verordnet und eingenommen werden, so ist darüber ein schriftlicher Nachweis (=ärztliches Attest) mitzuführen und bei der Kontrolle vorzulegen. Sofern die Medikamente auf der aktuellen Verbotsliste der WADA stehen, ist die medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE) ebenfalls mitzuführen und vorzulegen. Näheres ist dem NADA-Code zu entnehmen. Fehlt dieser Indikationsnachweis, so kann der Sportler bei einem positiven Ergebnis wegen Dopingvergehens bestraft werden! Weitere Informationen und alle notwendigen Downloads erhalten die Teilnehmer auf der Homepage der NADA unter www.nada.de

2. Wettkampfstätte: Austragungsort ist das MAXIMARE im Hammer Osten, Jürgen-Graef-Allee 2, 59065 Hamm. Das Wettkampfbecken ist 50 m lang, die 8 Bahnen sind durch Wellenkillerleinen getrennt. Die Wassertemperatur beträgt ca. 27° C. Es erfolgt elektronische Zeitmessung (Colorado Time-Systems).

Der Start erfolgt nach der Ein – Start – Regel.

3. Startberechtigung

Startberechtigt sind alle sportgesunden Mitglieder von Vereinen und Startgemeinschaften im DBS und dessen angeschlossenen Fachverbänden mit entsprechender Lizenzierung und gültiger Klassifizierung (gem. Datenbank des DBS, Abt. Schwimmen unter www.abteilung-schwimmen.de). Ausländische Vereine sind startberechtigt, wenn ihr Verband dem WPS oder der FINA angeschlossen ist.

Teilnahmeberechtigt sind alle Vereine des DSV, soweit sie im Besitz der Verbandsrechte sind und deren Schwimmer im DSV-Lizenzregister registriert und über eine gültige Jahreslizenz verfügen.

Aktive der Jahrgänge 2011-2013 dürfen maximal 6 Mal am Tag starten (Jugendschutz). Eingehende Meldungen, die diesem Absatz nicht genügen, werden automatisch gestrichen. Das Meldegeld bleibt beim Ausrichter. Alle Leistungen fließen bei gültiger Lizenznummer in die Datenbank/Bestenliste des DSV, DBS und/oder WPS ein.

4. Startklassen

(Offene Klasse, Masterklasse und Jugendklasse)

Funktionelles System (FKS) für Körperbehinderte

S 1 bis S 10 nach Blomquist (Freistil/Rücken/Schmetterling)

SB 1 bis SB 9 nach Blomquist (Brust)

SM 1 bis SM10 nach Blomquist (Lagen)

Sehbehinderte/Blinde

S11(B1):

Keine Lichtempfindung auf beiden Augen bis Empfindung, jedoch kein Erkennen von Gegenständen oder Umrissen in jeder Richtung und jeder Entfernung.

S12(B2):

Fähigkeit, Gegenstände und Umrisse zu erkennen bis zu einem Sehvermögen von 2/60 und/oder einer Gesichtsfeldeinschränkung auf 5 Grad.

S13(B3):

Sehvermögen von 2/60 und/oder einer Gesichtsfeldeinschränkung auf 5 bis 20 Grad.

Menschen mit geistiger Behinderung Startklasse S14

Menschen mit Lernbehinderung Startklasse AB

Allgemeinbehinderte mit einem GdB von mind. 20 Startklasse AB

Nichtbehinderte Startklasse NB



5. Klassifizierung

Es findet am Wettkampftag keine Klassifizierung statt. Die Klassifizierungsdaten werden aus der Datenbank der Abt. Schwimmen im DBS (siehe www.abteilung-schwimmen.de) übernommen. Bei ausländischen Vereinen wird die Klassifizierung für WPS registrierte Sportler aus der WPS-Klassifizierungsdatenbank übernommen. Bei Sportlern mit nationaler Klassifizierung im jeweiligen Heimatland sind der Meldung entsprechende Unterlagen beizufügen, die die Klassifizierung inkl. Exceptions belegen.

6. Sportgesundheit

Für die dem DBS/DSV angeschlossenen Vereine/Verbände gilt:

Der gültige Gesundheitspass muss vor Veranstaltungsbeginn zur Kontrolle im Wettkampfbüro hinterlegt werden. Die letzte gültige sportärztliche Untersuchung mit Nachweis der Sportgesundheit darf, vom Veranstaltungsdatum an gerechnet, nicht länger als 12 Monate zurückliegen. Ansonsten wird keine Startberechtigung erteilt.

Stichtag ist der 04.12.2020!

Der Meldebogen ist persönlich unterschrieben (Originalunterschrift) spätestens zu Veranstaltungsbeginn bei der Organisation abzugeben.

Für die dem DSV angeschlossenen Vereine/Verbände gilt:

Die Sportgesundheit ist gem. § 8, Absatz 2 WB AT durch die meldenden Vereine mit Abgabe der Meldung schriftlich zu bestätigen.

7. Ärztliche Betreuung/Sanitätsdienst

Ein Sanitätsdienst ist vor Ort

8. Wertung

Die Wertung erfolgt nach der aktuellen DBS-1000- Punktetabelle (siehe www.abteilung-schwimmen.de, Rubrik Regelwerke).

Damen und Herren werden getrennt gewertet.

Behinderte und Nichtbehinderte Schwimmer/innen werden Startklassen übergreifend gemeinsam in den folgenden Altersklassen gewertet:

Offene Klasse: Jahrgang ohne Altersbeschränkung

Jugend A: Jahrgänge 2004 - 2005

Jugend B: Jahrgänge 2006 - 2007

Jugend C: Jahrgänge 2008 - 2009

Jugend D: Jahrgänge 2010 - 2011

Jugend E: Jahrgänge 2012 - 2013

9. Auszeichnung

Die Plätze 1-3 jeder Jugendklasse und der Offenen Klasse erhalten Medaillen.

Alle Teilnehmer erhalten eine Sammelurkunde mit allen geschwommen Strecken.

Die Urkunden werden am Ende des Abschnittes 3 und 4 im Protokollraum ausgegeben.

10. Siegerehrung

Die Siegerehrungen sind Bestandteil des Wettkampfes. Sie werden während der laufenden Veranstaltung durchgeführt und rechtzeitig bekannt geben. Der Ausrichter behält sich aus Zeitgründen vor, nur ausgewählte Siegerehrungen durchzuführen. Es werden keine Medaillen oder Urkunden nachgeschickt.

Aufgrund der Coronabeschränkungen finden alle Siegerehrungen mit Mund-Nasen-Bedeckung statt.

11. Meldungen

Die Meldungen sollten vorzugsweise elektronisch erfolgen (DSV-Vereine im DSV-Standard, DBS Vereine als LEN-Datei mit DBS/WPS IDs sowie Startklassen/Exceptions). Alternativ sind Meldungen auf beigefügtem Meldebogen/-liste bzw. DSV Meldebogen/-liste möglich. Die Meldungen werden in der Eingangsreihenfolge berücksichtigt.

Meldeanschrift: Ingmar Hahn
Sallstrasse 56, 30171 Hannover
E-Mail: hahn.ingmar@gmx.de

Meldeschluss ist am Dienstag, den 16. November 2021 um 24.00 Uhr bei der Meldeanschrift.

5. Offener Internationaler Stadtwerke-Cup



12. Meldegeld: Das Meldegeld beträgt **5 Euro** pro Einzelmeldung. Das Meldegeld ist je Mannschaft auf das folgende Konto zu überweisen:

SWIM-TEAM HAMM e.V.

IBAN: DE31 4105 0095 0000 1755 70

BIC: WELADED1HAM

Mit Abgabe der Meldungen erkennen die Vereine diese Bestimmungen sowie das u. a. Hygienekonzept an. Bitte beachten, dass es aufgrund gesetzlicher Vorgaben auch Änderungen (kurzfristig) im Hygienekonzept geben kann. Diese werden wir zeitnah bereitstellen. Es ist ebenfalls möglich, dass die Veranstaltung auch kurzfristig abgesagt werden muss. Bitte bei der Buchung von Übernachtungen berücksichtigen.

Es besteht kein Anspruch auf Erstattung von Reise-/Übernachungskosten!

Bei Verstoß gegen das Hygienekonzept wird die Person durch den Ausrichter der Wettkampfstätte verwiesen.

13. Meldebeschränkung: Coronabedingt sind pro Wettkampfabschnitt max. **130 Athleten** erlaubt. Die Meldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

Für die 400m Freistil gibt es eine alters-/startklassenübergreifende Richtzeit von 10:00,00 min., für alle 200m Strecken eine Richtzeit von 05:00,00 min. Bei Überschreiten der Richtzeit wird der Wettkampf für den Aktiven durch den Schiedsrichter beendet.

14. Kampfrichter: Jeder Verein mit mehr als 10 Meldungen meldet bitte einen Kampfrichter mit Einsatzwunsch und Qualifikation je Abschnitt. Ab 30 Meldungen sind zwei Kampfrichter und ab 50 Meldungen drei Kampfrichter zu stellen.

15. Einsprüche: Einsprüche müssen bis 30 Minuten nach Bekanntgabe des Protokolls (Aushang) schriftlich und mit Hinterlegung von 50,00 € (DBS) beim Schiedsrichter eingereicht sein.

Einsprüche gegen Tatsachenentscheidungen sind nicht zulässig.

16. Wertsachen: Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Diebstahl, Unfall oder Schäden jeglicher Art.

17. Meldeergebnis/Protokoll

Das Meldeergebnis steht spätestens eine Woche vor Wettkampfbeginn zum Download bereit.

Das Protokoll steht unmittelbar nach Wettkampfbende auf der Homepage zum Download bereit.

<https://www.tus59hamm.de/schwimmen/>

Es erfolgt kein Versand von Dokumenten in Papierform.

18. Verpflegung: Es dürfen Corona bedingt keine Speisen und Getränke während des Wettkampfes durch den Ausrichter angeboten!

19. Coronaschutzmaßnahmen

Um den 5. Offenen Internationalen Stadtwerke-Cup unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben zur Eindämmung der COVID-19 – Pandemie durchführen zu können, wurde vom SWIM-TEAM TuS 1859 Hamm ein entsprechendes Hygienekonzept erarbeitet und bei der Stadt Hamm zur Genehmigung eingereicht.

Dieses Konzept ist Bestandteil dieser Ausschreibung.

Generelles

Unter Einhaltung des vorgeschriebenen Sicherheitsabstandes und der Hygieneregeln dürfen sich bei dem Schwimmwettkampf pro Abschnitt maximal **250 Personen** (Schwimmer, Trainer, Betreuer, Kampfgericht, Organisationsteam) gleichzeitig im Sportbeckenbereich des MAXIMARE aufhalten.

Alle Wettkampfteilnehmer werden über die erforderlichen Hygiene- und Verhaltensregeln sowohl über die Ausschreibung zum Wettkampf, per E-Mail an die teilnehmenden Vereine, durch Aushänge im MAXIMARE sowie über die Ausschreibungsunterlagen informiert.

Eine lückenlose Registrierung aller Wettkampfbesucher ist durch die elektronisch durchgeführte Meldung der Schwimmer sichergestellt. Das SWIM-TEAM TuS 1859 Hamm fordert zudem eine vollständige Liste der teilnehmenden Mannschaften an, in der sowohl die teilnehmenden Sportler als auch Trainer, Betreuer und Kampfrichter mit Name, Adresse und Telefonnummer gelistet sind.

Das Betreten und Verlassen des MAXIMARES erfolgt für die teilnehmenden Mannschaften zeitversetzt über separate Ein- bzw. Ausgänge. Um das Einbahnstraßensystem einzuhalten, sind Laufwege mit Pfeilen markiert. Das Organisationsteam sorgt für die Einhaltung der Abstandsregeln auf den Kreuzwegen. Den Anweisungen des Organisationsteams ist Folge zu leisten.

5. Offener Internationaler Stadtwerke-Cup



Grundsätzliche Hygienemaßnahmen

Regeln und Verhaltensempfehlungen der Behörden werden befolgt:

- Mindestens 1,5 m Abstand
- Husten- und Niesetikette
- Häufiges Händewaschen

Beim Eingang in das Bad ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Sportlern und Betreuern mit einer Atemwegsinfektion ist der Zutritt in das MAXIMARE verwehrt.

In bestimmten Bereichen/Räumen (Umkleiden, Toiletten und Wege) ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung Pflicht! Im Eingangsbereich wird aufgrund der Witterung ein Zelt als Schleuse aufgestellt.

Ein Spender mit Desinfektionsmittel steht im Eingangsbereich.

Schwimmer, Trainer, Betreuer, Kampfgericht, Organisationsteam verlassen das Bad über einen separaten Ausgang (Einbahnstraßensystem). Seife, eine ausreichende Anzahl an Papierhandtüchern und Desinfektionsmaterial stehen in den Toiletten zur Verfügung. Toiletten und Umkleidekabinen werden während des Wettkampfes ständig vom MAXIMARE-Housekeeping gereinigt und desinfiziert.

Zuschauer sind aufgrund der begrenzten Personenzahl nicht zugelassen!

Nutzung von Duschen, Umkleiden und Toiletten

Es dürfen pro Verein nur eine Sammelumkleiden zum Umziehen genutzt werden. Der SWIM-TEAM TuS 1859 Hamm wird die teilnehmenden Mannschaften darauf hinweisen, dass ein Umziehen auch außerhalb der Umkleidekabinen die Regel sein sollte. Hierfür steht der zugewiesene Bereich für die Vereine zur Verfügung.

Die zu benutzenden Toiletten sind mit Kabinen getrennt, sodass auch hier sichergestellt ist, dass die Anzahl der Personen, die sanitäre Anlagen nutzen, eingeschränkt ist und der Mindestabstand eingehalten werden kann. Die Nutzung der Duschen ist nicht erlaubt und werden gesperrt.

Sicherheitsmaßnahmen bei der Durchführung des Wettkampfes

Der Wettkampf ist in vier Abschnitte unterteilt. Am Samstag- und Sonntagmorgen starten ausschließlich Schwimmer der Jahrgänge 2008 bis 2013. Sie verlassen das Bad nach den jeweiligen Wettkampfabschnitten. An den Nachmittagen starten die Schwimmer der Jahrgänge 2007 und älter. Diese Trennung sorgt dafür, dass sich jeweils nur eine eingeschränkte Zahl an Sportlern im MAXIMARE befindet. Die jeweiligen Abschnittszeiten (Einlass, Einschwimmen, Abschnittsbeginn) werden durch das Meldeergebnis bekanntgegeben.

Der Wettkampf findet **ohne Zuschauer** statt!

Der Einlass der Vereine erfolgt zeitversetzt, damit die teilnehmenden Mannschaften nicht gleichzeitig im MAXIMARE ankommen und ein Andrang im Eingangsbereich vermieden wird. Jeder teilnehmende Verein wird ein eigenes, abgegrenztes Areal im Bereich des Sportbeckens zugewiesen. Die Größe des Areals richtet sich nach der Anzahl der pro Mannschaft teilnehmenden Schwimmer und wird durch Trassenband abgesperrt.

In diesem Bereich kann die Mund-Nasen-Bedeckung abgenommen werden (analog zu Schulklassen).

Das Einschwimmen vor dem Wettkampf findet zeitversetzt statt. Hierzu wird ein entsprechender Plan mit Zeiten und Bahnen zusammen mit dem Meldeergebnis erstellt. Gestartet wird auf 8 Bahnen. Die Schwimmer stellen sich vor ihrem Lauf an der Längsseite des Sportbeckens in Abständen von 1,5 Metern auf und begeben sich vor ihrem Start zur Starbrücke und ihren jeweiligen Bahnen. Die Abstände werden mit Klebestreifen auf dem Boden markiert. Nach ihren Läufen verlassen die Schwimmer das Becken und begeben sich unverzüglich zu ihrem zugewiesenen Bereich des Vereins. Die Laufwege sind markiert. Dadurch wird vermieden, dass sich Sportler, die vor ihrem Start stehen und Sportler, die ihren Lauf absolviert haben, begegnen (Einbahnstraßenregelung).

Der Bereich um das Wettkampfbecken ist Trainern vorbehalten, deren Sportler im jeweiligen Lauf starten. Die Kampfrichter werden während des Wettkampfes Mund-Nase-Bedeckungen tragen, wenn der Abstand zum Sportler weniger als 1,5m beträgt (im Regelfall nur beim Start). Der Verkauf von Speisen und Getränken findet nicht statt!

Die Veranstaltung wurde durch den DBS-Abt. Schwimmen genehmigt, sowie beim DSV/WPS angezeigt/angemeldet.

angezeigt bei:

Dagmar Kuhlmann
Fachwartin Schwimmen
Schwimm-Verband Südwestfalen

Mit sportlichen Grüßen

Holger Wissemann
Abteilungsleiter
SWIM-TEAM TuS 1859 Hamm e.V.